

MICHAEL: Wenn ihr vielleicht am genauesten an solche früheren Phasen eures Lebens zurückdenkt, erkennt ihr vielleicht eine halbbewusste Bitte: Bitte Gott - oder Bitte Universum; Bitte Leben - was auch immer ihr damals glaubtet: gewähre mir hier einen kleinen Interpretationsspielraum. Ich weiß nicht, was ich mache. Ich möchte nicht, dass Dinge so überladen und voll mit Bedeutung sind. Die Wahrnehmung, dass alles, was ihr tun oder verfehlen zu tun könntet, diese potenzielle bodenlose Tragweite haben würde, ganz überwältigend zu erfahren ist - ehe ihr anfangen könntet es zusammen zu bringen und zu verstehen. Nennt es Jugend.

Aber so seid ihr gewachsen, also ist es kein Wunder für so viele von euch, dass ihr die Konzepte von Seele und Charakter als nahezu synonym erkennt. Denkt für eine Minute, meine Kinder, ob ihr irgendjemand mit großer Seele kennt, der sie nicht verdient hat? Wisst ihr von jemandem mit edlem Charakter, der nicht versucht worden ist? Diese sind die Versicherungen des Geistes; dies ist der Beweis, wenn ihr so wollt, dass ihr ein geistiges Wesen seid wie alle eure Brüder und Schwestern. Dieses Wachstum des Bewusstseins, des Selbstbewusstseins, der Einigung all dieser Aspekte, wie sie bewusst werden, dies ist in der Tat eines der Hauptziele persönlichen Lebens. Auf der größten Skala von allem ist es das, wie unser Universaler Vater, stets absolut vollkommen, noch einen Weg findet reichlicher ausgestattet zu werden durch die Leben von uns allen. Er erfährt wahrhaftig alles, was wir tun. Sein Supremes Wesen ist wachsend, sich aktualisierend - erfahrungsmäßig.

121. Lektion